

Landschaftsplan der Gemeinde Köthel - Biotop- und Nutzungstypen - Legende

Gebiet: Gesamtes Gemeindegebiet

1. Waldflächen

Wald	
WAe	Erlen-Eschen (Eichen)-Auwald, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
WAn	Auwald mit hohem Nadelholzanteil
WAY	Sonstiger Auwald, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
WBe	Erlen-Bruchwald, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
Wfm	Mischwald
Wfn	Nadelwald
WLa	Drahtschmielen-Buchenwald
WLy	Sonstiger Laubwald auf bodensauren Standorten
WMo	Perlgras-Buchenwald
WMs	Schlucht- und Hangwald, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
WMy	Sonstiger Laubwald auf reichen Böden
WPb	Pionierwald mit Zitter-Pappel/Hänge-Birke
WTe	Entwässerter Feuchtwald mit Erlen und Eschen
WTP	Entwässerter Feuchtwald mit Hybridpappeln

2. Gehölze außerhalb von Wäldern

Kleingehölze			
HBw	Weidengebüsch außerhalb von Gewässern	HGy	Sonstiges Feldgehölz
HEy	Sonstiges heimisches Laubgehölz	HUe	Linearer Ufergehölzsaum aus Schwarz-Erle/Esche
HGe	Feldgehölz aus Erlen	HUw	Linearer Ufergehölzsaum aus Weiden

3. Stillgewässer

Stillgewässer	
FK	Kleingewässer, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FKy	Sonstiges Kleingewässer, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FS	Größeres Stillgewässer, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FSe	Eutrophes Stillgewässer, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FX	Künstliches, durch Nutzung geprägtes Gewässer

4. Feuchtflächen

Feuchtflächen	
NSj	Binsen- und Simsenried, geschützt gem. § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG
NRr	Rohrglanzgras-Röhricht, geschützt gem. § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG

5. Ruderalflächen

Ruderalflächen	
RHg	Ruderales Gras- und Staudenfluren
RHm	Ruderales Staudenflur frischer Standorte
RHn	Nitrophytenflur

6. Landwirtschaftliche Nutzflächen

Ackerflächen			
AA	Acker	AAj	Wildacker
Grünland			
GAy	Artenarmes Wirtschaftsgrünland		
GFr	Sonstiges artenreiches Feuchtgrünland, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG		
Gmf	Mesophile Flachlandmähwiese Grünland feuchter Standorte, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG		
Gmm	Mesophile Flachlandmähwiese frischer Standorte, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG		
GNh	Hochstaudenreiches Nassgrünland, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG		
GNr	Nährstoffreiches Nassgrünland, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG		
GWf	Artenreiches mesophiles Grünland feuchter Standorte, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG		
GWm	Artenreiches mesophiles Grünland frischer Standorte, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG		
GYf	Artenarmes bis mäßig artenreiches Feuchtgrünland		
GYy	Mäßig artenreiches Wirtschaftsgrünland		

7. Siedlungsflächen

Siedlungsflächen	
SBe	Einzel-, Doppel- und Reihenhausbau
SBF	Öffentliches Gebäude
SDp	Landwirtschaftliche Betriebsstätte
Slg	Gewerbegebiet
Sly	Sonstige, nicht zu Wohnzwecken dienende Bebauung
SEk	Kinderspielplatz
SEr	Reitanlage

Grünanlagen	
SGr	Rasenfläche, arten und strukturarm
SPi	Öffentliche Grünanlage, intensiv gepflegt
Verkehrflächen	
SVs	Vollversiegelte Verkehrsfläche
SVt	Teilversiegelte Verkehrsfläche
SVu	Unversiegelter Weg mit und ohne Vegetation, Trittrassen

8. Lineare Landschaftselemente

Graben / Bach, Fluss	
FBf	Bach, naturnah mit flutender Vegetation, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FBg	Ausgebauter Bach mit flutender Vegetation, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FBn	Sonstiger naturnaher Bach, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FBt	Bach mit Regelprofil, ohne technische Uferverbauung
FG	Graben
FLw	Naturnahes lineares Gewässer mit Gehölzen
••••••••	Knick/Feldhecke geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG (bei Knicks im Wald und am Waldrand Regelungen durch LWaldG)
••••••••	Redder (Doppelknick) geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
o o o o o o	Baumreihe
HF	Feldhecke, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
HFy	Typische Feldhecke, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
HRy	Baumreihe aus heimischen Laubbäumen

9. Punktuelle Landschaftselemente

○	Prägender Einzelbaum / Baumgruppe (Arten siehe Artenschlüssel)
---	--

10. Nachrichtliche Übernahme von Schutzgebieten und -objekten

	Landschaftsschutzgebiet gem. § 26 BNatSchG i.V.m. § 15 LNatSchG
	Naturschutzgebiet gem. § 23 BNatSchG i.V.m. § 13 LNatSchG
	FFH-Gebiet gem. Richtlinie 92/43/EWG

	Gesetzlich geschütztes Biotop gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG (LIU)
	Gesetzlich geschütztes Biotop gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG (Eigene Kart.)

11. Sonstiges

	Biotopabgrenzung
	Gemeindegrenze

Artenschlüssel

Ah	Gewöhnliche Rosskastanie	<i>Aesculus hippocastanum</i>
Aps	Berg-Ahorn	<i>Acer pseudoplatanus</i>
Fs	Rotbuche	<i>Fagus sylvatica</i>
Tc	Winterlinde	<i>Tilia cordata</i>
Qr	Stieleiche	<i>Quercus robur</i>

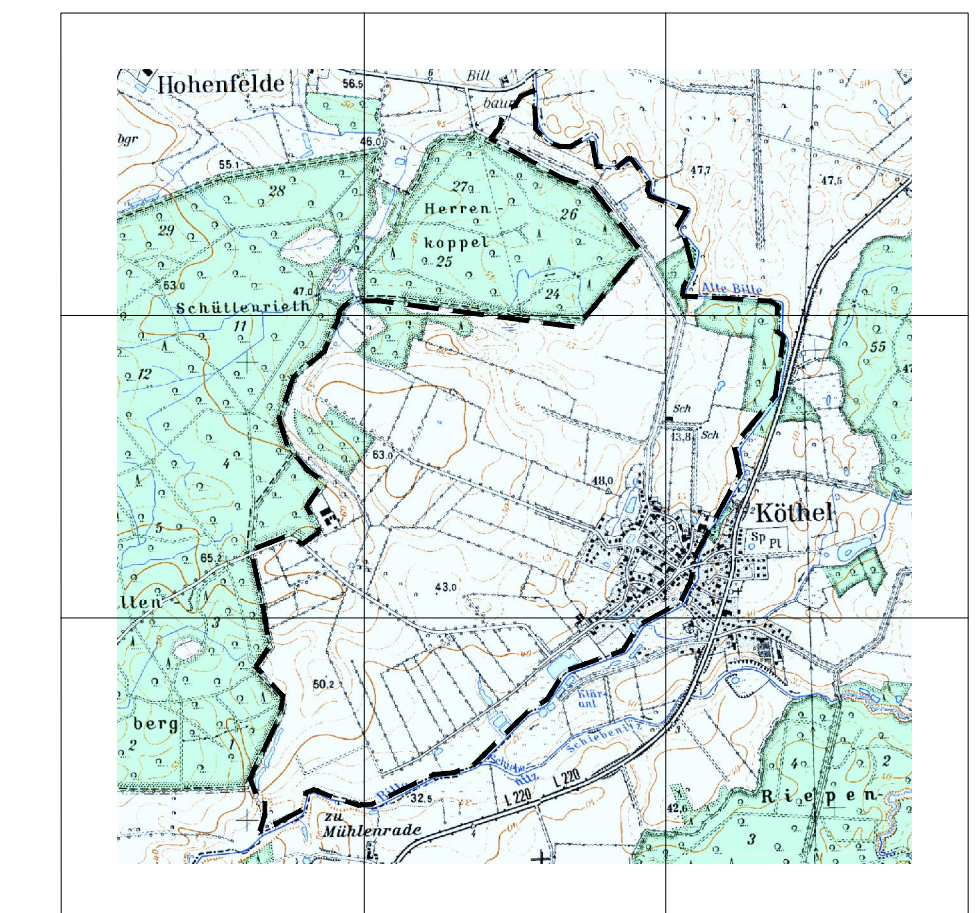
Gemeinde Köthel

Kreis Stormarn

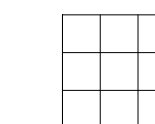
Landschaftsplan Karte 14.1 - Biotop- und Nutzungstypen - Legende

Gebiet: Gesamtes Gemeindegebiet

Planstand: Entwurf zur Beteiligung gem. § 7 (3) LNatSchG,
GV 10.12.2024



Planverfasser:



Planlabor Stolzenberg

Architektur * Städtebau * Umweltplanung

Diplomingenieur Detlev Stolzenberg
Freier Architekt und Stadtplaner

St. Jürgen-Ring 34 * 23564 Lübeck
Telefon 0451-550 95 * Fax 550 96

eMail stolzenberg@planlabor.de
www.planlabor.de